

JAHRESBERICHT 2022

Der Jahresbericht für 2022 beginnt, Corona bedingt, erst Ende des ersten Vierteljahres, beim Griechischen Osterfest, am 24.04.2022.

ENTWICKLUNG DER MITGLIEDERZAHLEN

Die aus dem Jahr 2021 überlieferte Anzahl der Mitglieder lautet:

328 – 348. Im Jahr 2022 haben wir 15 Neuzugänge und 2 Todesfälle zu verzeichnen, so dass Ende 2022 die Mitgliederzahl **341 – 361** beträgt.

Wir trauern um folgende Mitglieder und werden Ihr Andenken in Ehren halten:

- Dipl. Ing. Bamberger, Kurt * 04.12.1927 + 20.01.2022
- Ghatiss, Georgios, * 1982 + Anfang Febr. 2022

Willkommen heißen wir folgende 15 Neumitglieder:

Foutsitzis Paschalis, Ambatzi Eleni, Foutsitzis Alexandros und Foutsitzis Maria (eingetreten am Ostersonntag, 24.04.2022)

Kanetidis Nikolaos (eingetreten am 24.04.2024)

Pelizaeus Frank, Pelizaeus Elke, Pelizaeus Michelle, Pelizaeus Luka.(eingetr. 24.04.22).

Coester Genovefa (eingetreten am 25.06.2022).

Hoffmann Lia, Hoffmann Ulrich (eingetreten am 07.08.2022)

Seibel Svetlana (eingetreten am 07.08.2022).

Roman Dörr (eingetreten am .

Papageorgiou Hannelore (eingetreten am 17.12.2022).

VERANSTALTUNGEN

1. Sonntag, 24.04.2022, Griechisches Osterfest

Das griechische OSTERFEST wurde dieses Jahr eine Woche später als das deutsche Osterfest, nämlich am 24. April 2022, gefeiert.

WETTER

Mit negativen Wetterprognosen sind wir seit Tagen regelrecht bombardiert worden. Regen und kühles Wetter (7°C bis 10°C) waren prognostiziert, kein Hoffnungsschimmer am Himmel.

Eine Situation, die jeden Veranstalter schaudern lässt, denn die Corona-Gefahr war immer präsent bei dem Gedanken, das Fest ausschließlich in die Innenräume zu verlegen und die Musikkapelle auch dort platzieren zu müssen. Eine Feier im Freien schien undenkbar. Umsonst schienen die Anstrengungen, die zahlreiche Mitglieder und Freunde am Samstag, den 23.04.2022, unternommen hatten, Zelte (5 Stück) aufzubauen und 15 gelieferten Festzeltgarnituren darunter aufzustellen.

Tatsächlich war das Wetter zwar regnerisch und kühl, man konnte sich aber mit warmer Kleidung durchaus draußen aufhalten.

Allerdings musste man dann als Gast auf die Musikklänge verzichten, was auch bedauerlich war.

VORBEREITUNGEN

Einige Tage vor dem Festtermin wurde der Garten gepflegt, damit die Zelte und die bestellten 15 Festzeltgarnituren aufgestellt werden konnten.

Auch einige Tage vor dem Fest wurde das Ostergebäck (Hefezöpfe und Osterkringel) gebacken und mit 150 roten Ostereiern (es ist üblich in GR die Ostereier rot zu färben) zusammen traditionsbewusst im Holzhaus präsentiert. Freitags und samstags vor dem Fest wurden 160 Fleischspießchen und Tzatziki zubereitet und 6 Lammkeulen backfertig gemacht.

DIE MUSIKER

Die Musikkapelle bestand aus 5 Musikern, darunter Stavros Boukios und Giannis Giannitsis. Sie haben rechtzeitig die Übertragungsanlage installiert und spielten von 12 Uhr bis 18 Uhr mit wenig Spielpausen. Es war eine schöne und feierliche Atmosphäre trotz der engen Platzverhältnisse.

SCHIRMHERR, PUBLIKUM UND OSTERTÜTE

Schirmherr der Veranstaltung war der Direktor des Regionalverbandes, Herr Peter Gillo, der pünktlich um 12 Uhr kam und sich Zeit nahm, sich mit Vertreterinnen und Vertretern aus der Kommunalpolitik, aber auch mit anderen Gästen zu unterhalten.

Der Schirmherr und ich hatten nach langer veranstaltungsfreien Zeit die Gelegenheit bekommen, die Gäste zu begrüßen und Ihre Freude zum Ausdruck zu bringen, dass eine gewisse Normalität im Vereinsleben eingekehrt ist.

Ich habe die Gäste auf das Ostergeschenk hingewiesen, das den Gästen erst auf dem Weg nach Hause überreicht werden sollte. Das Ostergeschenk bestand aus einer transparenten Tüte, die ein rotes Osterei, Osterkringel und eine Scheibe vom Osterzopf enthielt.

Die Gäste nahmen die Ostertüte gerne mit nach Hause.

EINFÜHRUNG DES PRINZIPS „BEDIENUNG“

Die Verantwortlichen und andere handelnde Personen im Verein sind von der Abschaffung der „Selbstbedienung“ und der Einführung des „Bedienungsprinzips“ begeistert. Der Veranstalter benötigt zwar mehr Personal, d.h. Mitglieder, die bereit sind, die Gäste zu bedienen, dafür müssen diese nicht mehr Schlange stehen, um Getränke oder Essen zu kaufen. Diese Methode hat darüber hinaus auch große Vorteile: kein Gedränge, bessere Arbeitsbedingungen für das Küchenpersonal,

bessere Sortierung der Abfälle (Pappteller, Besteck, Gläser, Restmüll) und weniger Stress für alle Beteiligten.

ZUBEREITUNG DES ESSENS

Ab und zu sind Gäste ins Freie gegangen, um zu tanzen oder um frische Luft zu holen. Dort standen die „Souvlaki-Griller“, Marco und Melanie Wöffler vor dem Grill, sie hielten es nur aus, weil sie sich beim Kohlefeuer aufwärmen konnten.

Es sind rund 120 Souvlaki gegrillt und verkauft worden. Das eigentliche Essensangebot (Vorspeisenteller) wurde in der Küche zusammengestellt und durch das Bedienungspersonal zu den Gästen, an ihren Sitzplatz, gebracht. Außer dem vegetarischen Vorspeisenteller wurde auch ein Fleischteller angeboten, bestehend aus Fleischportionen aus sechs Lammkeulen mit Backkartoffeln.

Das Kuchenangebot war reichlich, es wurde den Gästen auf einer Ablage vor dem Kucheneingang präsentiert. Nach Aussage vieler Gäste herrschte eine sehr schöne Atmosphäre, sie genossen es, dass „sie wieder zusammenrücken konnten“.

DAS FEST GEHT ZU ENDE

Nach 18 Uhr haben Gäste mitgeholfen, die Festzeltgarnituren abholbereit zusammen zu legen und die Zelte abzubauen. Das trockene Wetter machte das Verstauen der Zelte im Keller möglich.

Ich bin allen Helferinnen und Helfern dankbar, dass sie durch ihre Arbeit das Fest möglich gemacht haben. Dank richte ich, an:

Despina und Vassilis Papadopoulos, Kostas Tselembidis, Evelyn Schlagmann, Ingolf Großmann, Astrid und Bernd Pasterkamp, Petronella Bentz, France Schneider, Alexandros Panagopoulos, Hanna Theis, Marco und Melanie Wöffler, Kimon Alexiadis, Monika Schimpf u.a.

NACHARBEITEN

In den drei folgenden Tagen wurden im Holzhaus die Aufräumarbeiten erledigt, d.h. die benutzten Gläser gespült, Backbleche, Kunststoffwannen und die Grillgeräte gereinigt, das Leergut entsorgt, der Müll sortiert, in die entsprechenden Tonnen gefüllt und insgesamt alles in Ordnung gebracht.

FAZIT:

Obwohl das traditionelle Griechische Osterfest gut verlaufen war, konnte das Ziel, dass die Veranstaltung sich finanziell selbst trägt, nicht erreicht werden. Dies geschieht alle Jahre wieder.

Die DGG Saar e.V. hat als Veranstalterin alles unternommen, um der griechischen Tradition gerecht zu werden und den Besuchern ein schönes Erlebnis zu schenken. Dieses Ziel ist zweifellos erreicht worden! Das Defizit beträgt 950,85 €.

2. Sonntag, 15. Mai 2022, 14:00 Uhr, Holzhaus

42. Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstandes

Diese Mitgliederversammlung musste zweimal verschoben werden, bis sie endlich am 15. Mai 2022 stattfinden konnte. Es sind 25 Mitglieder gekommen, die bei Kaffee und Kuchen die Versammlung reibungslos abgehalten haben. Es wurde ein neuer Vorstand gewählt, wobei nur eine Änderung im Vergleich zum bisherigen Vorstand festzustellen ist: Als stellvertretender Vorsitzender wurde Herr Dr. Hans Günter Limbach neu gewählt. Er ersetzt Herrn Klaus Schlagmann, der seit einiger Zeit den Verein verlassen hat.

TURBULENTE ZEITEN FÜR DAS HOLZHAUS UND DIE VORSITZENDE!

Nach dem Osterfest sind turbulente Zeiten für die DGG Saar e.V. ausgebrochen: Die Arbeiten zur Erneuerung der Dacheindeckung des Holzhauses beginnen und ich musste eine bei mir diagnostizierte Krankheit mental verkraften und mit Therapie bekämpfen.

- **ERNEUERUNG DER DACHEINDECKUNG**

Nach 3-jähriger Sammlung von Spenden konnte die Baumaßnahme ausgeschrieben (22.12.2021 – 27.01.2022) und an die Fa Bonner, Sulzbach, zum Preis von 38.500,- € vergeben werden. Die Bauzeit dauerte vom 06.05. bis 15.06.2022. Am 21.06.2022 fand die Abnahme statt und am 27.06.2022 wurde die Schlussrechnung beglichen.

Die Baumaßnahme ist vorbildlich abgewickelt worden.

- **MEIN PERSÖNLICHES BEFINDEN**

Am 09.06.2022 bin ich im Saarbrücker Klinikum operiert worden. Die anschließende Therapie konnte erst nach dem Ausheilen der Operationswunde begonnen werden, d.h. ab dem 09. August 2022. In der Zwischenzeit wurde eine Erholung für mich empfohlen, die ich mit meinem Mann in Form einer 10-tägigen Seereise durch die Norwegischen Fjorde fand.

**3. 28. Juli 2022, 16:00 Uhr, Saarlandmuseum, Alte Sammlung
Besichtigung der Ausstellung und Kuratorin-Führung:
„Zu Tisch! Die Kunst des guten Geschmacks“**

Neun Mitglieder haben sich angemeldet und an der Führung teilgenommen. Diese waren: Astrid Pasterkamp, Ulla Abrahams, E. Gra-Gra, France Schneider, Hanna Theis, Ingrid und Jörg Weber, Monika Schimpf, Ingolf Graßmann.

**4. Sonntag, 07.08.2022, 12:00 – 18:00 Uhr, Holzhausgarten
Griechische Musikveranstaltung mit dem Thema:
„LAIKO“ – Das städtische Volkslied in Griechenland**

Diese Musikveranstaltung war für Ende November 2022 programmiert. Aufgrund der Unsicherheit wegen der Corona-Pandemie wurde sie vorgezogen und zwar auf den 7. August 2022.

Zum ersten Mal musste sich die Veranstalterin bezüglich des Wetters keine Sorge machen: Das Wetter würde warm und trocken bleiben. Es hat sich herausgestellt, dass es zu viel des Guten war. Die Hitze staute sich unter den Zeltdächern, den Gästen wurde zu warm und manche davon „flüchteten“ in die Innenräume des Holzhauses.

Vorbereitungen

Am 5.8.2022 rückte eine Gruppe von Mitgliedern, die das ganze Holzhaus reinigte. Am nächsten Tag, Samstag, 6. August, kamen 14 Helfer zusammen, um 4 Zelte aufzustellen und die Bierzeltgarnituren zu platzieren. Es war sehr warm und anstrengend für die Helfer. Parallel dazu wurde in der Küche 5 kg Tzatziki hergestellt. Gegen 14 Uhr gab es ein Helferfrühstück mit Lyoner, Käse, Tomaten, Brot und Kaltgetränken.

Schirmherr

Durch einen glücklichen Zufall konnte die Vorsitzende Herrn Thomas Emser, Bezirksbürgermeister Saarbrücken Mitte, dafür gewinnen, Schirmherr für gleich zwei Veranstaltungen der DGG Saar e.V. gewinnen: Die aktuelle Musikveranstaltung mit dem Thema „LAIKO“ und das 2. Griechische Sommerfest im Holzhausgarten am 11.09.2022.

Dafür danken wir Herrn Emser vom ganzen Herzen.

Einführung des Prinzips „Bedienung“

Darüber habe ich ausführlich berichtet über die Veranstaltung „Griechisches Osterfest“, das am 24.04.2022 stattgefunden hat.

Am Veranstaltungstag

Ab 8 Uhr begann das Backen in zwei Backöfen von 6 Backblechen mit Riesenbohnen und Käsepasteten. Vier Helferinnen bereiteten die Vorspeisenteller, alle vegetarisch, vor. Gegen 10 Uhr wurde das Grillfeuer angezündet, um das Wurstangebot zu grillen.

Erstmalig musste das vorgesehene Angebot an Fleischspießchen (SOUVLAKI) durch ein Wurstangebot ersetzt werden, da die zwei Mitglieder, die die Souvlakis tags zuvor hätten vorbereiten müssen, an Corona positiv getestet wurden und ausgeschieden waren.

Die Musiker kamen um 10 Uhr, um ihre Instrumente aufzubauen und die Übertragungsanlage zu installieren. Anfangs waren es 4 Musiker, später kam eine Sängerin hinzu. Die Musiker haben viel Zuspruch vom Publikum erfahren, das begeistert applaudierte und sich an der Musik erfreute.

Um 11 Uhr kamen die ersten Gäste. Der Schirmherr, Herr Emser, war um 12 Uhr gekommen. Es wurden Kontakte mit unseren Mitgliedern und Freunden, die sich dort aufhielten, geknüpft.

Um 13:15 Uhr begrüßten die Vorsitzende und der Schirmherr die Gäste, die inzwischen unter den Zelten Platz genommen hatten.

Im Laufe der 6-stündigen Veranstaltung kamen rund 100 Gäste.

Wegen der Hitze tranken die Gäste lieber Wasser und Bier, statt Wein.

Gegen 18:30 Uhr endete die Veranstaltung. Gäste und andere Helfer haben die Bierzeltgarnituren zusammengeklappt und gestapelt.

Die Zelte wurden nicht abgebaut, sondern abgespannt und durch Seile zusätzlich stabilisiert, weil sie bis zum 11. September, zum „2. Griechischen Sommerfest im Holzhausgarten“ standhalten mussten.

Dank an Helferinnen und Helfer

Ohne sie läuft NICHTS. Dank an: Karl-Werner Tiemeier, Astrid und Bernd Pasterkamp, Hans Ferner, Petronella Bentz, Alexandros Panagopoulos, Marco und Melanie Wöffler, Ingolf Graßmann, Harald Schmidt, Monika Schimpf, Marie-Josée Wilbertz-Jene, Evelyn Schlagmann und Hans-Günter Limbach.

5. 11. August 2022, 16:30 Uhr

Absenden des Formulars: Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts für das Holzhaus.

Die Bearbeitung des Vorgangs hat freundlicherweise Ingolf Graßmann übernommen und erfolgreich zu Ende geführt. Ein herzliches Dankeschön dafür.

6. Samstag, 27.08.2022, Rheinisches Landesmuseum Trier

Führung durch die Ausstellung

„DER UNTERGANG DES RÖMISCHEN REICHES“

19 Mitglieder haben sich zu der Fahrt nach Trier angemeldet. Es war eine gut organisierte Reise, die reibungslos verlaufen ist. Da alle Teilnehmer über ein 9,- € Ticket verfügten, kamen als zusätzliche Kosten für Eintritt und Führung durch die Ausstellung pro Teilnehmer nur 18,- € hinzu. Die Gruppe ist um 09:19 Uhr ab Saarbrücken Hauptbahnhof abgefahren und kam abends vor 20:00 Uhr zurück.

Es war eine angenehme Reise, weil der Andrang gering war und alle Teilnehmer einen Sitzplatz im Zug hin und zurück gefunden hatten.

Wir haben nach dem Museumsbesuch auch in 2-3 Lokalen ohne Reservierung essen können.

7. Sonntag, 11.09.2022, 12:00 – 18:00 Uhr

2. Griechisches Sommerfest im Holzhausgarten

Der Schirmherr:

Schirmherr war Herr Thomas Emser, Bezirksbürgermeister Saarbrücken – Mitte, der schon um 12 Uhr erschien, die Gäste zusammen mit der Vorsitzende um 13 Uhr begrüßte und, ungewöhnlich für Schirmherren, über 3 Stunden das Fest begleitet hatte. Weitere Gäste aus der Politik

waren Frau Josephine Ortleb, Mitglied des Deutschen Bundestages und Frau Brita Blau, Mitglied des Saarbrücker Stadtrates (beide SPD).

Widrigkeiten bei der Vorbereitung des Festes.

Als ganz großes Problem hatte sich schon anfangs August die Suche nach 10 bis 15 Bierzeltgarnituren herausgestellt, um den Holzhausgarten für die Gäste zu möblieren. Es war im ganzen Saarland keine Mietgarnituren zu finden. Wir überlegten als Notlösung, die Tische aus den Innenräumen zum Garten hinauszutragen und 38 Alu-Gartenstühle sowie die Holzstühle aus den Innenräumen zum Sitzen anzubieten. Letzte Minute hat sich die Möglichkeit ergeben, 10 Bierzeltgarnituren (Privateigentum der Brauerei Bruch) zu bekommen. So konnten wir die Möblierung in den Innenräumen beibehalten, was sich als notwendig erwies, weil einige Gäste, insbesondere ältere Menschen und Eltern mit Babies und Kleinkindern, diese lieber in Anspruch genommen haben.

Konkurrenzveranstaltungen im Umfeld des Holzhauses

Das Wochenende Samstag 10. und Sonntag 11. September war durch zahlreiche Festivitäten gekennzeichnet: Die Brauerei Bruch feierte ein „Retterfest“ mit 500 Gästen, nachdem die Insolvenz des Betriebes abgewendet worden ist, das Saarländische Staatstheater feierte ein „Theaterfest“ auf dem Theatervorplatz und am Staden gab es eine Kunstmesse.

Dennoch fanden den Weg zum Holzhaus viel mehr Gäste, als bei vergleichbaren Festen, wie z.B. beim Griechischen Osterfest am 24.04.2022 oder bei einer Musikveranstaltung am 07. August 2022. Das 2. Griechische Sommerfest im Holzhausgarten haben schätzungsweise 120 bis 130 Gäste besucht. Vor einem Jahr wurden 68 Gäste inklusive Helfer und Musiker gezählt. Es herrschte eine ausgelassene Stimmung, die Gesellschaften, die von unseren Helferinnen und Helfern bedient wurden, waren geduldig und fröhlich.

Die vorbereiteten Gerichte (Vorspeisenteller, gegrillte Fleischspießchen) und ca. elf Kuchen sind restlos verspeist worden.

Die Musik: Die musikalische Unterhaltung haben Stavros Boukios und Giannis Giannitsis übernommen. Zwei weitere Musiker (ein Gitarrist und ein Schlagzeuger) und eine junge Sängerin kamen noch hinzu. Kurz nach 12 Uhr hat die Band begonnen. Anlässlich des Jahrestages zum Tod des großen griechischen Komponisten Mikis Theodorakis (er ist am 02. September 2021 verstorben und hat Griechenland in große Trauer gestürzt) haben die Musiker, nach Absprache mit der Vorsitzenden der DGG Saar e.V., einen Teil des musikalischen Programms seinem Werk gewidmet. Später spielte die Musikband ihr geplantes Musikprogramm. Es wurde auch stimmungsvoll getanzt, selbst Kinder haben mitgewirkt.

Die Musikband spielte mit wenigen Pausen bis nach 18 Uhr und hat wesentlich zu einer schönen Feier beigetragen.

Vorbereitungen im Garten und Wetterprognosen:

Für den Aufenthalt im Freien ist die Aufstellung von Zelten, die Schutz vor Sonne und Regen bieten, unerlässlich. Da die DGG Saar e.V. am 7. August eine musikalische Veranstaltung im Holzhausgarten bereits durchgeführt hatte, blieben die am 05. August 2022 aufgestellten Zelte einen Monat lang stehen, was eine wesentliche Arbeitersparnis bedeutete. Das Wetter war in der Zeit zwischen den zwei Veranstaltungen teilweise sehr trocken und nur einige Tage vor dem 11. September 2022 regnete es. Die Sorge, dass am Veranstaltungssonntag ein regnerisches Wetter herrschen würde, war berechtigt.

Es gab jedoch auch gute Nachrichten über das Sonntagwetter: es hieß, es würde trocken bleiben mit Temperaturen zwischen 11 und 22 Grad. Am Samstag zuvor konnte man dieser Nachricht kein Glauben schenken, weil ein dermaßen miserables, regnerisches und kühles Wetter herrschte, dass man als Veranstalter für das bevorstehende Fest verzweifeln musste.

Dennoch begann der Tag mit bewölktem Himmel, der aber bis Mittag aufhellte, um sich dann als wunderschöner blauer Himmel zu präsentieren. Alle bestätigten, dass sie niemals so ein schönes Wetter erwartet hätten!

Manchmal brauchen die Menschen auch Glück!

Ablauf und Ende der Veranstaltung:

Die Veranstaltung verlief problemlos und fröhlich bis zum Schluss. Gegen 18 Uhr begann der Abbau der Übertragungsanlage und der Einrichtung. Die Bierzeltgarnituren wurden zusammengeklappt, gestapelt und abholbereit gestellt.

Nacharbeit:

Am Montag, den 12. September 2022, haben **Hanna Theis und Monika Schimpf** die restlichen Gläser und das Besteck mit Hilfe der Spülmaschine gespült, während die Backbleche und die Kunststoffwannen per Hand gereinigt wurden. Es wurde alles in der Küche gereinigt und aufgeräumt.

Die Vorsitzende hat die Mülltrennung durchgeführt und das Leergut abtransportiert.

Gegen 13 Uhr wurden von vier Helfern die Zelte abgebaut und im Keller des Holzhauses verstaut. Dies war möglich, weil die Zelte aufgrund des guten Wetters trocknen konnten

Helferinnen und Helfer:

Dank gebührt den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die bei allen Phasen des Festes mitgeholfen haben und zwar mehrere Stunden lang.

Diese sind:

Vassilis und Despina Papadopoulos, Chrisula Tsialiastra mit Louise, Astrid und Bernd Pasterkamp, Hanna Theis, Monika Schimpf, Harald Schmitz, Paul Kann, Melanie und Marco Wöffler, Kostas Tzelembidis, Ingolf Graßmann, Petronella Benz, Jan Melchior, Hans-Günter Limbach.

8. Samstag, 17. Dezember 2022, 15:00 Uhr, Holzhaus
Jubilarehrung der DGG Saar e.V. für die Jahre 2020, 2021 und 2022

Durch die Corona-Pandemie war die Durchführung der Jubilarehrung und der Begrüßung der Neumitglieder nicht möglich. Die Auflistung der Jubilare (10 – bis 40-jähriges Jubiläum) für 3 Jahre führte zu Ergebnissen, die einen Schreck bei der Veranstalterin einjagte. Es waren allein über 80 Jubilare zu ehren. Deswegen beschloss der Vorstand zum ersten Mal, zwei getrennte Veranstaltungen durchzuführen: Am Samstag, 17. Dezember 2022 Ehrung der Jubilare und am Sonntag, 22. Januar 2023 Begrüßung der Neumitglieder in Zusammenhang mit dem Anschneiden der Vassilopita.

Es wurden getrennte Einladungen für beide Gruppen verschickt mit der Bitte um Rückmeldung, ob die angeschriebenen kommen können.

Der Verein konnte als Schirmherrn Herrn Bezirksbürgermeister Thomas Emser gewinnen, den wir für sein Engagement sehr danken.

Keiner konnte ahnen, was für eine Kältewelle einbrechen würde.

Es war schon kalt, unter 0° C seit einigen Tagen vor dem 17. Dezember. Dass wir aber an diesem Sonntag mit –10° C rechnen müssten, kam uns nicht in den Sinn. Ich bin um 5 Uhr morgens von zu Hause in der Lessingstraße abgefahren, um die schon vorbereiteten Öfen anzuzünden. Da waren es schon -8,5° C. Im Holzhaus angekommen, waren draußen -9 ° C und im Haus -1° C. Zehn Stunden lang habe ich geheizt, um bis 15 Uhr gerade mal +14° C im Gebäude zu erreichen. Viele eingeladene haben wegen Erkrankung, oder der Kälte abgesagt. Es sind 44 Gäste insgesamt gekommen und darüber bin ich sehr dankbar. Auch Stavros Boukios und Giannis Giannitsis bin ich dankbar, die bereit waren, mit ihrer Musik ehrenamtlich die Ehrung zu begleiten. Herzlichen Dank dafür.

Saarbrücken, 06. Januar 2023

Euthymia Graßmann-Gratsia
Vorsitzende DGG Saar e.V.